

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Modellfabrik Papier gGmbH
Postanschrift	August-Klotz-Str. 21
Ort	52349 Düren
E-Mail	pascal.mueller@modellfabrikpapier.de

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DSVMKDA>

Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DSVMKDA/documents>

Art und Umfang der Leistung

Ausgeschrieben wird die Lieferung einer Labor-Walzen-Press.

Die Labor-Walzen-Press dient zum Pressen von mit Lösungsmitteln beaufschlagten Papierproben. Diese ermöglicht es Lösungsmittel-Wasser-Gemische, welche zuvor über einen Sprühauftrag auf die Papiere aufgebracht wurden, in Papieren zu pressen und anschließend den Trocknungsverlauf zu untersuchen. Dieses System ermöglicht es damit im kleinen Labormaßstab erste Untersuchungen des Verhaltens von Lösemitteln in gelegten Laborpapieren beim Pressen und anschließendem Trocknen durchzuführen.

Das Gerät muss innerhalb von 26 Wochen nach Vertragsabschluss mit sämtlichem Zubehör, Adaptern usw. an die Technische Universität Darmstadt, Fachgebiet Papierfabrikation und Mechanische Verfahrenstechnik (PMV), Alexanderstraße 8, 64283 Darmstadt (Modellfabrik Papier gGmbH in Düren) geliefert werden. Die genaue Lieferadresse wird nach Vertragsabschluss mitgeteilt.

Weitere Informationen können der kostenfrei zur Verfügung gestellten Leistungsbeschreibung entnommen werden.

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Technische Universität Darmstadt
Ort	64283 Darmstadt
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Haupterfüllungsort	Die genaue Lieferanschrift wird nach Vertragsabschluss mitgeteilt

Auftraggeber ist die Modellfabrik Papier gGmbH

Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: **Nein**

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft folgende Unterlagen einzureichen:

- 1) Unternehmensdarstellung/Firmenprofil
- 2) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen i.S.d. §§ 123, 124 GWB

Schlussstermin für den Eingang der Angebote

28.05.2026 um 14:00 Uhr

Bindefrist des Angebots

25.06.2026

Zusätzliche Angaben

1. Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf dem Vergabeportal www.dtv.de zur Verfügung gestellt. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das o.g. Vergabeportal. Beteiligte sind im eigenen Interesse gehalten, die dort für diese eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren.
2. Der AG hat für die Einreichung der Angebote Vordrucke erstellt. Diese sind für die Einreichung der Angebote zu verwenden. Die Vordrucke sowie die weiteren Unterlagen zum Verfahren können über das o. g. Vergabeportal abgerufen werden.
3. Angebote können nur elektronisch über das Bietertool im Projektraum eingereicht werden. Eine Angebotsabgabe per E-Mail und/oder per Kommunikationsfunktion des Vergabeportals sind nicht ausreichend.
4. Die Übermittlung von Bieterfragen hat ausschließlich über das Vergabeportal zu erfolgen.
5. Mit dem Angebot ist anzugeben, bei welchen Leistungen und in welchem Umfang Nachunternehmen eingesetzt werden sollen (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten). Hinsichtlich der einzureichenden Erklärungen und Nachweise gilt Folgendes:
 - a) Sofern sich der Bieter auf die Leistungsfähigkeit der Nachunternehmen zum Nachweis der Eignung beruft, muss das Nachunternehmen bereits mit Angebotsabgabe namentlich benannt werden und eine Verfügbarkeitsklärung vorgelegt werden, aus der sich ergibt, dass das Nachunternehmen dem Bieter/der Bietergemeinschaft im Auftragsfall zur Verfügung steht. Ferner sind für die Nachunternehmen die Erklärungen und Nachweise laut den Bewerbungsbedingungen, in dem in den Eignungskriterien geforderten Umfang, vorzulegen.
 - b) Sofern sich der Bieter nicht auf die Leistungsfähigkeit der Nachunternehmen zum Nachweis der Eignung beruft, muss das Nachunternehmen noch nicht bereits mit dem Angebot namentlich benannt werden. Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, wird die Vergabestelle den Bieter auffordern, das Nachunternehmen namentlich zu benennen. Ferner sind für das Nachunternehmen die Erklärungen und Nachweise laut den Bewerbungsbedingungen, in dem in den Eignungskriterien geforderten Umfang, vorzulegen.
6. Der Auftraggeber behält sich vor, für den Bieter bzw. die Mitglieder der Bietergemeinschaft sowie vorgesehene Nachunternehmen, dessen / deren Angebot in die engere Wahl kommt, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister einzuholen.
7. Jeder Bieter / jedes Mitglied der Bietergemeinschaft hat mit dem Angebot eine Allgemeine Unternehmensdarstellung vorzulegen; jeder Bieter / jedes Mitglied der Bietergemeinschaft hat mit dem Angebot eine Eigenerklärung vorzulegen, dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschlussgründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs. 1 GWB vorliegen.

Nähere Informationen siehe Vergabeunterlagen.

MFP-FINT-2026-065: Lieferung einer Labor-Walzen-Pressen

VO: UVgO

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Bekanntmachungs-ID: CXP4DSVMKDA